

**Ansprechpartner**

Karolin Issing, Pressesprecherin
Volker Glöckner, Pressesprecher
presse@verkehrswende-wuerzburg.de

Website

www.verkehrswende-wuerzburg.de

Pressemitteilung, 6. Juni 2019

Bündnis *Verkehrswende jetzt* begrüßt Lastenrad-Förderung der Stadt**Würzburg**

Das Bündnis *Verkehrswende jetzt* begrüßt die Entscheidung des Stadtrats, nachhaltige Familienmobilität mit elektrisch unterstützten Lastenrädern zu fördern. „Damit hat die Stadt Würzburg eine unserer Forderungen erfüllt“, sagt Karolin Issing, Pressesprecherin des Bündnisses *Verkehrswende jetzt*. Das Bündnis hatte eine Lastenradförderung als eines seiner Ziele im Bereich Fahrradmobilität formuliert. Es setzt sich dafür ein, dass die Stadt Würzburg genauso wie Gemeinden im Landkreis den Umstieg auf nachhaltige Verkehrsmittel auf verschiedene Arten fördern.

„Wir freuen uns sehr, dass die Stadt Würzburg es für Familien leichter macht, auf nachhaltige Verkehrsmittel umzusteigen. Lastenräder sind ideal für junge Familien zum Einkaufen, für den Weg zur Kita usw. und können in Kombination mit Carsharing und ÖPNV häufig das eigene Familienauto auch mit Kleinkindern überflüssig machen“, meint Volker Glöckner, Pressesprecher von *Verkehrswende jetzt*. Das Bündnis erwartet, dass der Fördertopf schnell leer sein wird. „Mit 50.000 Euro bereitgestellten Mitteln und etwa 1.500 Euro Fördergeld pro Familie kann die Stadt nur 33 Familien glücklich machen“, unterstreicht Karolin Issing. „Wir sind gespannt, wie lange der Fördertopf hält, und hoffen auf Nachschub.“

Interessierte Familien sollten also schnell sein. Und wer noch nicht weiß, welches Lastenrad das richtige ist, kann beim „Freien Lastenrad Würzburg“, einem Partner des Verkehrswende-

Bündnisses, verschiedene Modelle kostenlos ausleihen und testen. Die Initiative bietet unter www.lastenrad-wuerzburg.de inzwischen sieben E-Lastenräder in ganz Würzburg an. „Wir empfehlen jedem, die Räder zunächst auszuprobieren und auf den eigenen Strecken ausgiebig zu testen“, sagt Volker Glöckner.

Über das Bündnis *Verkehrswende jetzt*

Das Bündnis *Verkehrswende jetzt* setzt sich für bessere und nachhaltige Mobilitätsangebote in der Stadt und Region Würzburg ein. In dem Bündnis haben sich mehr als 23 Organisationen zusammengefunden, darunter mehrere Bürgerinitiativen, Naturschutz- und Verkehrsverbände sowie Parteien. Aber auch Würzburger Unternehmen und engagierte Bürgerinnen und Bürger haben sich angeschlossen. Zentrale Ziele sind die Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs, eine 180-Grad-Wende hin zu einem attraktiven ÖPNV sowie ein Ausbau der Radinfrastruktur, um ein angstfreies Radfahren für alle zu ermöglichen. Auch sollen der Fußverkehr gestärkt und die Lebensqualität in der Stadt durch konkrete Maßnahmen erhöht werden.

Unter www.verkehrswende-wuerzburg.de finden Sie mehr Informationen zum Bündnis und seinen Zielen.